SVP Oberwallis im Grossen Rat STOPP DER REGULIERUNGSWUT!

Eine absurde Bürokratie mit einer Flut von Paragraphen und Verboten wütet nicht nur in Bundesbern, sondern auch im Walliser Kantonsparlament.



In letzter Zeit fanden im Grossen Rat hirnrissige Ideen ebenso Zuspruch wie absurde Verbote: so verlangte Mitte-Links einen autofreien Sonntag, verbot die Gratisabgabe von Plastiksäcken, forderte Mobilitätskonzepte für Velorouten, beschloss ein Marketing-Verbot an Schulen, wollte Kadermitarbeiter in Kurse zur Sensibilisierung von sexueller Belästigung schicken und befürwortete eine Bonus-Malus-Praktik bei der Motorfahrzeugsteuer. Dieser staatliche Aktionismus behindert die Lebensgestaltung und die Eigenverantwortung der Walliser Bürgerinnen und Bürger. Ein solcher staatlich verordneter, bürokratischer Leerlauf, die unnötigen Verbote und die zunehmende Bevormundung schaden unserem Kanton. Wichtige Anliegen, welche der Oberwalliser Bevölkerung wirklich etwas gebracht hätten (wie etwa der wintersichere Ausbau der Strasse Täsch-Zermatt), waren hingegen chancenlos. Chancenlos, weil Oberwalliser Anliegen bei der CVP Unterwallis und bei der FDP auf taube Ohren stossen. Viel lieber liefern sich diese Parteien im Kantonsparlament einen Wettlauf mit den Linken punkto Staatsgläubigkeit und Bevormundung. Mit Verweis auf Regelungen und Institutionen in Genf

und der Waadt wird im Wallis munter nachgeäfft, was diese beiden Kantone schon längst installiert haben: Den totalen Staat. Nur die SVP befürwortet einen schlanken Staat und ist gegen immer neue Gesetze und Verbote. Umso wichtiger, dass Sie, werte Walliserinnen und Walliser, am 20.Oktober bei den National- und Ständeratswahlen unseren Kandidatinnen und Kandidaten Ihr Vertrauen aussprechen und damit ein Zeichen für Freiheit und Eigeninitiative setzen.

 ${\it Michael\ Graber,\ Fraktionschef\ SVP\ Oberwall is}$



www.svpo.ch

5. Ständeratsliste ins kleine Couvert:

6. Stimmrechtsausweis unterschreiben:

Und dann ab in die Post oder Einwerfen bei Ihrer Gemeinde.

der Gemeinde im Sichtfenster zu sehen ist. Frankieren Sie das Couvert.

Unterschreiben Sie den Stimmrechtsausweis.

7. Alles ins grosse Couvert:



So wählen Sie im Kanton Wallis richtig!



1. Offnen Sie Ihr Stimmcouvert, darin finden Sie folgendes Material:

- Block mit vorgedruckten Nationalratskandidaten-Wahlzettel (Listen)
- Ständeratswahlzettel
- Zwei kleine Couverts mit den Beschriftungen «Nationalratswahlen» und «Ständeratswahlen»
- Stimmrechtsausweis

2. Wählen Sie Ihre Nationalrätinnen und Nationalräte:

Trennen Sie die SVP-Liste Ihrer Wahl (Nr. 17 **oder** Nr. 18 **oder** Nr. 19 **oder** Nr. 20) vom Wahlzettel-Block ab. Nur **eine** SVPO-Nationalratsliste nehmen!

3. SVP-Nationalratsliste ins kleine Couvert «Nationalratswahlen»:

Legen Sie die SVP-Liste Ihrer Wahl (Nr. 17 **oder** Nr. 18 **oder** Nr. 19 **oder** Nr. 20) unverändert ins kleine Couvert mit der Beschriftung «Nationalratswahlen».

4. Wählen Sie Ihren Ständerat:

Nehmen Sie den Ständeratswahlzettel der SVP/UDC zur Hand.







2. Nationalrats-Wahlzettel SVP Liste 17 oder 18 oder 19 oder 20 abtrennen.



Wahlzettel SVP Liste 17
oder 18 oder 19 oder 20
ins kleine Couvert mit
der Beschriftung
«Nationalratswahlen»



Ständeratsliste der SVP/ UDC zur Hand nehmen.



5. Ständeratsliste ins kleine Couvert mit der Beschriftung «Ständeratswahlen»



8. Abschicken:

7. sausweis Beide kleinen C pen. und Stimmrech weis zusammei



in die Urne werfen oder am **20. Oktober** ins Wahllokal gehen.

Beide kleinen Couverts und Stimmrechtsaus- oder Gemeinde bringer weis zusammen ins grosse Couvert legen.

Achtung!

Legen Sie die Ständeratsliste unverändert ins kleine Couvert mit der Beschriftung «Ständeratswahlen».

Beide kleinen Couverts und Stimmrechtsausweis zusammen ins grosse Couvert legen, so dass die Adresse

Couvert bis spätestens 17. Oktober per A-Post aufgeben oder bis 18. Oktoker bei der Gemeinde

- Legen Sie nur eine Nationalratsliste ins Couvert «Nationalratswahlen» und nur eine Ständeratsliste ins Couvert «Ständeratswahlen», ansonsten ist Ihre Stimme ungültig!
- Schreiben Sie keine zusätzlichen Bemerkungen auf den Wahlzettel, ansonsten ist Ihre Stimme ungültig!
- Werfen Sie das Couvert **nicht** in den Briefkasten der Gemeinde, ansonsten ist Ihre Stimme ungültig!

Haben Sie Fragen zu den Wahlen? Gratis-Hotline: 0800 0 1291 0

Kostenlose kompetente Auskunft! Ab dem 13. September bis am 20. Oktober können Sie sich kostenlos über die National- und Ständeratswahlen 2019 informieren. Wie wählt man richtig, wie kann man seine Stimme zugunsten der Schweiz am besten geltend machen? Wir sind von Montag bis Sonntag von 09.00 – 18.00 Uhr für Sie da. **Fragen per Mail: wahlen@svp.ch**